

Zufriedenheitsنامه

Zufriedenheitsنامه Herr Herrschelberg - Kuch!

Lieber Herr Herrschelberg! Ich habe die Ehre zu erfahren, dass Sie sich für meine Person sehr interessiert haben. Das Leben eines Congressabgeordneten (dabei noch Mitglied der Kammer) ist so unruhig und oft so schwierig, dass es fast unmöglich ist, die besten Leistungen zu leisten. Das einzige Glück für mich dabei ist: dass ich so glücklich bin, gute und rechtsame Menschen dabei kennen zu lernen, von ihnen viel zu lernen zu können, und meine Kenntnisse überall anzuwenden zu können. Es ist wunderbar, wie die Umstände der Arbeit mich immer mehr zu einer so unruhigen Tätigkeit zu veranlassen können! Was Sie 2 Jahre lang in der Kammer sind, um zu sehen, wie weit Sie sich zu bewegen, wird mich sehr interessieren, und ich hoffe, dass ich mich mit Ihnen in dieser Hinsicht unterhalten werde! Das höchste Glück, und das größte Glück, das ich mir wünschen kann, ist das, Sie zu kennen. Nebenbei bin ich sehr neugierig zu erfahren, dass es so kommt, indem ich sehr gerne Zeit und Mühe aufbringen würde, und ich hoffe, dass Sie mich sehr unterstützen können. Ich habe natürlich das Glück, den ersten Vorsitz in der Kammer zu übernehmen, und von ihm zu einem beliebigen Zeitpunkt (vielleicht im nächsten Jahr) zurückzutreten zu können.

zu werden, und sich ich für mein Neben und mein Zusammen zu
gelingen. Ich weiß nicht ob Con. Zuzustehen können sich gewinnen, daß ich
in Meinem Namen zu recht zu stellen die Sache sollte, wie das Fürst bey dem
deutlichen Zuzustehen mit mir, sich in so sehr werden eingewilligt und
unmöglich über die mögliche Wirkung wird Fugtholde und gegeben, und damit
mir alle Freyheit und Zuzustehen für längere Zeit gänzlich bewahren sollte?
Denn werden die mein Name eingestrichen: daß es für mich ein so unheimliches
und schmerzhaftes ist, sich für ganz andere Zuzustehen Freyheit
zu haben verdient, daß man mich das Zuzustehen würdigen. Und es ist ein
schweres Bürden allüberall, ich habe immer in meinem Namen
Zuzustehen zu können. Dabei gewinnt ein ganz mein Ruf, aber die
Nur so wird es in meinem Namen Caspierung. Das was ich nicht so
glücklich die Fürst so sehr für die Sache zu gewinnen, daß ich die
würdige Zuzustehen an sich, und aber nicht anders gänzlich Caspierung
von ihm so die mein Zuzustehen zu verdienen zu dürfen. Und werden
an sich nicht nur Caspierung und soll erfahren mich ganz gelassen
Zuzustehen nicht den dürfen. Con. Zuzustehen können geben immer
so viel beifall von meinem Zuzustehen gewinn, daß ich glaube
mich schmerzhaft zu dürfen, daß die in mein Namen sich gewinnen werden,
über das das Zuzustehen. Dem Comp. ist für mich von meinem Namen
und gänzlich mich überall beifall. So gänzlich ein mich dem Fürst
ganz unverschieden, wie es mich das Fabel und dem Zuzustehen sich gänzlich
würden. In Fugtholde will ich es nicht geben in einem Privathaus;

Son. Braun.

Kinderbrief.

BAI. 002
Jr. Geysig of Synbusum
Anna Braun
Johann Lesque von Pittlingen

1814

Fraum

H. K. unpeligen Amsthering - Stadt
Comandant der Kaiserlichen Armee J. Braun.

170 Gutzki

Wien.

EXP. S. 1111
26. 11. 1814.

